

**BD LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT**

**BDA Allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft**

**AUTORENLEXIKA**

**04-2-442** *Lexikon der Weltliteratur* : biographisch-bibliographisches Handwörterbuch nach Autoren und anonymen Werken. - Stuttgart : Kröner. - 22 cm

**[8136]**

Deutsche Autoren A - Z / von Gero von Wilpert. - 4., völlig Neubearb. Aufl. - 2004. - XIII, 698 S. - ISBN 3-520-83704-8 : EUR 80.00

Fremdsprachige Autoren / unter Mitarb. zahlreicher Fachgelehrter hrsg. von Gero von Wilpert. - 4., völlig Neubearb. Aufl. - ISBN 3-520-83804-4 : EUR 198.00

A - K. - 2004. - XXI, 998 S.

L - Z. - 2004. - XI S., S. 999 - 1999

Der Alfred-Kröner-Verlag, der 2004 sein hundertstes Jubiläum feiern konnte und dieses Anlasses mit einer seiner Bedeutung nicht adäquaten **Verlagschronik** gedachte,<sup>1</sup> publizierte aus demselben Anlaß soz. als Dank an seine treuen Leser eine Sonderausgabe des **Großen Werklexikons der Philosophie**.<sup>2</sup> Das eigentliche Geschenk ist aber viel eher die vierte, völlig neubearbeitete Auflage des **Wilpert**, des vermutlich meistbenutzten und gewinnträchtigsten Nachschlagewerks<sup>3</sup> dieses Verlags, dessen 1. Aufl. 1956, also vor mehr als vierzig Jahren erschienen ist. Die 2. Aufl. folgte 1975, die 3. erschien 1988<sup>4</sup> und wurde erneut 1997 als preiswerte Paperbackausgabe

---

<sup>1</sup> **Verlagschronik** / Alfred-Kröner-Verlag <Stuttgart> : 1904 - 2004. - Stuttgart : Kröner, 2004. - 55 S. ; 21 cm. - ISBN 3-520-70501-X : (kostenlos) [8071]. - Vgl. die vorstehende Rez. in **IFB 04-2-424**.

<sup>2</sup> **Großes Werklexikon der Philosophie** / hrsg. von Franco Volpi. - [Jubiläumsausg.]. - Stuttgart : Kröner, 2004. - Bd. 1 - 2. - XX, 1733 S. ; 23 cm. - ISBN 3-520-83901-6 : EUR 49.90 [8181]. - Eine erneute Rezension in **IFB** ist vorgesehen.

<sup>3</sup> Der Preis von EUR 278.00 für beide Teile der neuesten Auflage dürfte allenfalls Privatkäufer abschrecken: im Verhältnis zu den umgerechnet ca. EUR 85.00 von Bd. 1 der 3. Aufl. und in Anbetracht der weiter unten genannten Zahlen erscheint die reichliche Verdreifachung des Preises doch etwas heftig.

<sup>4</sup> **Lexikon der Weltliteratur** / unter Mitarbeit zahlreicher Fachgelehrter hrsg. von Gero von Wilpert. - 3., Neubearb. Aufl. - Stuttgart : Kröner. - 22 cm [0480]. - Bd. 1. Biographisch-bibliographisches Handwörterbuch nach Autoren und anonymen Werken. - 1988. - XV, 1677 S. - ISBN 3-520-80703-3 : DM 163.00. - Rez.: **ABUN** in **ZfBB** 36 (1989),1, S. 51 - 54. - Bd. 2. Hauptwerke der Weltliteratur in Charakteristiken und Kurzinterpretationen. - 1993. - XVIII, 1569 S. - ISBN 3-520-80803-X : DM 150.00, DM 125.00 (bis 31.12.1993). - **IFB 94-3/4-433**.

bei dtv angeboten,<sup>5</sup> wobei diesen beiden Ausgaben zusätzlich zum Autorenlexikon ein Werklexikon beigegeben war, das bei der jetzt vorgelegten 4. Aufl. fehlt, was aber nicht entscheidend ist, da der überragende Nutzen des **Wilpert** immer beim Autorenteil lag. Die 4. Aufl. erscheint wegen der erneuten Umfangsvermehrung in zwei, auch getrennt erhältlichen Teilbänden, wobei nicht einfach das Alphabet geteilt wurde, sondern die deutsch- und die fremdsprachigen Autoren zu getrennten Ausgaben zusammengefaßt wurden. Diese Einteilung bedeutet zugleich das Ende des **Deutschen Dichterlexikons**,<sup>6</sup> bei dem es sich in allen seinen drei Auflagen um einen Auszug der Artikel für die deutschsprachigen bzw. die in den deutschsprachigen Ländern in anderen Sprachen schreibenden Autoren aus dem großen **Wilpert** handelte und das jetzt nicht mehr vonnöten ist, da man die beiden Teile des neuen Wilpert separat erwerben kann.

Die folgenden Angaben über die Gesamtzahl der Artikel für Autoren und anonyme Werke und deren Zuwachs sind dem Verlagsprospekt vom Herbst 2004 entnommen: „rund 12.000“ „mit rund 2350 neu aufgenommenen Autoren“ in beiden Teilen, davon ca. 3000 (darunter ca. 350 neue) im deutschen und ca. 9000 (darunter ca. 2000 neue) im fremdsprachigen Teil. Diese Angaben reimen sich auf den ersten Blick nicht mit denen zur 3. Aufl., die lt. Umschlagklappe rund 11.000 Artikel, darunter 600 Neuaufnahmen hatte; addiert man zu diesen 11.000 Artikeln die 3350 neuen Artikel der 4. Aufl., so müßte letztere eigentlich statt rd. 12.000 rd. 14.350 enthalten. Wie erklärt sich diese denn doch beträchtliche Differenz? Handelt es sich womöglich um weggefallene Artikel? Um dem auf die Spur zu kommen, hat der Rezensent - letztlich ohne Erfolg - eine Stichprobe bei *Ca - Carl* genommen und sich dabei auf die Artikel ohne Verweisungen beschränkt:<sup>7</sup> die 3. Aufl. enthält 105 Artikel, die 4. (in beiden Teilen) 108; aus der 3. Aufl. sind 14 Artikel (immerhin 13 %) nicht in die 4. übernommen worden, so daß sich für letztere 17 neue errechnen und sich damit Verlust und Gewinn die Waage zu hal-

---

<sup>5</sup> **Lexikon der Weltliteratur** / hrsg. von Gero von Wilpert unter Mitarbeit zahlreicher Fachgelehrter. - München : Deutscher Taschenbuch-Verlag, 1997. - 22 cm. - ISBN 3-423-59050-5 : DM 128.00, DM 98.00 (Subskr.-Pr. bis 31.01.1998) [4531]. - Bd. 1. Biographisch-bibliographisches Handwörterbuch nach Autoren und anonymen Werken : A - K. - 3., neubearb. Aufl. 1988. - 1997. - XII, 849 S. - Bd. 2. Biographisch-bibliographisches Handwörterbuch nach Autoren und anonymen Werken : L - Z. - 3., neubearb. Aufl. 1988. - 1997. - VI S., S. 851 - 1677. - Bd. 3. Hauptwerke der Weltliteratur in Charakteristiken und Kurzinterpretationen : A - K. - 3., neubearb. Aufl. 1993. - 1997. - XVIII, 760 S. - Bd. 4. Hauptwerke der Weltliteratur in Charakteristiken und Kurzinterpretationen : L - Z. - 3., neubearb. Aufl. 1993. - 1997. - S. 761 - 1569. - Rez.: **IFB 99-B09-089**.

<sup>6</sup> **Deutsches Dichterlexikon** : biographisch-bibliographisches Handwörterbuch zur deutschen Literaturgeschichte / Gero von Wilpert. - 3., erw. Aufl. - Stuttgart : Kröner, 1988. - XI, 900 S. ; 18 cm. - (Kröners Taschenausgabe ; 288). - ISBN 3-520-28803-6 : 43.00 [0418]. - Rez.: **ABUN** in **ZfBB** 35 (1988),4, S. 362 - 364.

<sup>7</sup> Die Zahl der Fälle, in denen in der einen Auflage ein Artikel statt einer Verweisung und umgekehrt steht, ist vernachlässigenswert.

ten scheinen, vorausgesetzt, daß es sich bei der willkürlich<sup>8</sup> gewählten Stichprobe nicht um einen „Ausreißer“ handelt.

Beispiele dafür, daß „für die Neuauflage ... alle Artikel durchgesehen, aktualisiert und vielfach umgearbeitet (wurden)“ (Verlagswerbung) finden sich, auch wenn die Aktualisierungen - insbesondere der Literaturangaben - besonders häufig und Eingriffe in den Text natürlich eher bei neuen und zeitgenössischen Autoren als bei den älteren anzutreffen sind.<sup>9</sup> Unter den im Band für die fremdsprachigen Autoren aufgeführten ca. 220 Mitarbeiter (S. VII - XII) an allen vier Auflagen sind erfreulich viele neue, erst an der 4. Aufl. beteiligte; freilich legt der Dank im Vorwort nahe, daß ein guter Teil der Aktualisierung von Mitarbeitern des Verlags geleistet wurde (die Artikel sind übrigens nicht gezeichnet).

Der bewährte Aufbau der Artikel wurde selbstverständlich beibehalten: 1. „stichwortartige Biographie“, eingeleitet von einer „schlagwortartigen Kennzeichnung,“ gefolgt von der „Beschreibung, literarischen Einordnung und Wertung des Werkes nach seiner Richtung und seinen Grundlinien“; 2. Bibliographie, getrennt nach Primär- und Sekundärliteratur, letztere i.a. beschränkt auf Monographien und monographische Personalbibliographien;

---

<sup>8</sup> Sie ist mit Blick aufs Ganze willkürlich gewählt, allerdings nicht im Verhältnis der beiden Teile, da den sieben deutschen Namen 101 fremdsprachige gegenüberstehen, was dem Rezensenten aber den Vergleich erleichtert hat. Die sechs deutschen Namen der 3. Aufl. finden sich sämtlich in der 4. wieder, vermehrt um einen (Veza Canetti, die Frau von Elias Canetti).

<sup>9</sup> Nur zwei Beispiele für einen zeitgenössischen Autor und einen spanischen Klassiker des 17. Jahrhunderts:

*Nağib Mahfūz*: der sehr kurze Artikel der 3. Aufl. wurde völlig überarbeitet und erweitert (was wohl auch mit der Verleihung des Nobelpreises 1988 zu erklären ist, die für eine Nennung in der 3. Aufl. zu spät erfolgte); er enthält jetzt biographische Angaben, die Formulierung der 3. Aufl. „Urwüchsig-realist. Stil mit starkem psycholog. Einfühlungsvermögen“ verschwand glücklicherweise und wurde durch eine adäquatere Würdigung des Werks ersetzt, die Liste der Werke wesentlich vermehrt (einschließlich deutscher Übersetzungen, die im Gefolge des Nobelpreises zunahmen) und von den drei Titeln Sekundärliteratur wurden die beiden ältesten durch zwei Titel von 1991 und 1993 ersetzt (zu neu, aber für eine künftige 5. Aufl. vorzumerken wäre die kleine, chronologisch geordnete Bibliographie der Übersetzungen seiner Werke in 33 Sprachen: **Nobel laureate Naguib Mahfouz** : a bibliography of 250 foreign-language editions in 33 languages. - Cairo : American University in Cairo Press, 2004. - 15 S. ; 23 cm [8142].)

*Calderon de la Barca*: der relativ lange Text ist nach Augenschein unverändert, die Primärliteratur aktualisiert und die Sekundärliteratur fortgeschrieben, jetzt unter Nennung aller vier Bände der maßgeblichen Personalbibliographie von Kurt Reichenberger (vgl. zuletzt **IFB 04-1-164**), allerdings mit dem falschen Erscheinungsjahr für den neuesten Band, der zwar, wie hier angegeben, 2000 erscheinen sollte, in Wirklichkeit aber erst 2003 herauskam; die beiden ersten Bände hätten übrigens bereits in der 3. Aufl. zitiert werden können, die statt dessen noch eine veraltete Bibliographie von 1905 mitschleppte, die jetzt gestrichen wurde. Dagegen fehlt bei den Gesamtausgaben die im selben Verlag wie die Personalbibliographie erscheinende maßgebliche Ausgabe der **Autos sacramentales completos**, die inzwischen bereits 47 Bände umfaßt.

die dem Zwang zur Platzersparnis geschuldete extreme Verkürzung der bibliographischen Angaben wird nicht nur den in diesen Dingen Ungeübten bisweilen Probleme bereiten.

Die auch die neueste Auflage bestimmende Orientierung am „praktischen Gebrauchswert“ sichert dem **Wilpert** weiterhin den ersten Rang unter den Autorenlexika. Daß er sich als „Dichterlexikon“ versteht - „Konzentration auf Dichter und schöngeistige Schriftsteller“ unter Ausschluß von „reinen Philosophen, Historikern, Gelehrten, Essayisten und Fachschriftstellern ohne sprachkünstlerischen Anspruch“ - ist kein Nachteil, da es für die genannten Disziplinen genügend spezielle Autorenlexika gibt. Freilich ist die dreibändige Aufteilung der neuesten Auflage nicht gerade praktisch: mußte man bisher nur zu einem zugegebenermaßen dicken und gerade noch handlichen Band greifen, hat man es jetzt mit deren dreien zu tun; von Vorteil ist dabei allenfalls, daß die Lesbarkeit dank einer etwas größeren Type verbessert wurde.

Darüber, ob man den **Wilpert** auch als CD-ROM anbieten sollte, hat sich die Verlegerin vor längerem mit dem Rezensenten telephonisch ausgetauscht, ohne daß letzterer einen befriedigenden Rat erteilen konnte. Für den alten **Wilpert** sprach - ebenso wie für andere häufig benutzte Nachschlagewerke der ersten Garnitur - der Vorteil, mit einem Griff (im wörtlichen Sinne; im übertragenen natürlich auch) die benötigte, meist kurze Information zu erhalten, ohne erst den PC starten oder zumindest eine CD-ROM einlegen und hochfahren zu müssen. Da es jetzt nicht mehr „mit einem Griff“ getan ist, könnte der Rezensent einer CD-ROM etwas abgewinnen, vor allem dann, wenn diese auch die nicht wenigen in der 4. Aufl. (und ggf. in den noch früheren Auflagen) weggefallenen Artikel zusätzlich bereithielte. Und falls sich der Verlag wirklich entschließen sollte, nach einer gewissen Frist, in der alle die gedruckte Ausgabe erworben haben, doch eine CD-ROM anzubieten, dann bitte nicht „Marke Eigenbau“, sondern vorzugsweise als Band der **Digitalen Bibliothek** von Directmedia, was nicht als Schleichwerbung, sondern als Hinweis darauf zu verstehen ist, daß sich der **Wilpert** dort in guter Gesellschaft befände und zugleich von der produktübergreifenden Recherchefunktion der **Digitalen Bibliothek** profitieren könnte.

Klaus Schreiber

#### QUELLE

**Informationsmittel (IFB)** : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>